

# Antrag auf Anpassung des Schulgeldes - 5 % Regelung

An den  
Waldorfschulverein Freiburg-Rieselfeld e.V.  
z. Hd. des Elternbeitragskreises  
Ingeborg-Drewitz-Allee 1  
79111 Freiburg

Ich/Wir, der Erziehungsberechtigte/die Eltern .....

Adresse .....

**E-Mail** .....

**Telefon** (für evtl. Rückfragen).....

stelle(n) einen Antrag auf Anpassung des Schulgeldes entsprechend der 5%-Regelung.

Mir/Uns ist bewusst, dass die staatlichen Zuschüsse nicht zur vollständigen Kostendeckung des Schulbetriebes genügen. Die Solidargemeinschaft der Eltern übernimmt diese Finanzierungslücke. Jeder finanzielle Beitrag, der über dem aus dem Haushaltsnettoeinkommen errechneten Betrag liegt, hilft somit die Qualität der pädagogischen Arbeit zu sichern.

Mein(e)/ Unser(e) Kind(er) .....

besucht/besuchen im Schuljahr ..... / ..... ab .....

die Klasse(n) ..... der Freien Waldorfschule Freiburg-Rieselfeld.

Hiermit wird der Antrag gestellt, das Schulgeld auf monatlich .....

ab ..... bis ..... anzupassen.

Der Antrag auf Anpassung muss 2 Monate vor Ablauf der vereinbarten Frist neu gestellt werden. Hierfür sind die Formulare im Sekretariat erhältlich. Sollte die Frist ohne Folgeantrag verstreichen, wird automatisch der Regelbeitrag fällig.

Folgende Unterlagen sind beigefügt:

- Aufstellung Haushaltsnetto-Einkünfte incl. Nachweise gemäß Fußnote 3

Sollten sich die Haushaltsnetto-Einkünfte ändern, werde(n) ich/wir mich/uns vor Ablauf der Frist melden.

Bei Kündigung von Hort, Kernzeit, Zirkus und Ganztagschule im laufenden Schuljahr muss ein neuer Antrag auf Anpassung des Schulgeldes gestellt werden.

Ort/Datum.....

.....  
Unterschriften der Eltern/Erziehungsberechtigten

Vom Elternbeitragskreis genehmigt:

Name.....

.....  
Unterschrift

# Antrag auf Anpassung -

## Schulgeldberechnung

Stand 01.10.2018



1		Familienname(n)
2		Name(n) der Kinder an der Schule

Haushaltsangehörige:	Anzahl
----------------------	--------

Kinder an der Schule:	Anzahl
-----------------------	--------

### Haushaltsnetto-Einkünfte <sup>2)</sup>

#### monatlich

	€
Lohn / Gehalt / Minijob	+
Lohn / Gehalt / Minijob / Partner	+
Selbständiges Einkommen <sup>1)</sup>	+
Einkünfte weiterer Haushaltsmitgl.	+
Vermietung/ Verpachtung	+
Kindergeld	+
empfangener Unterhalt	+
Sozialhilfe	+
Wohngeld	+
BAföG	+
Rente	+
Sonstiges (z. B. ALG, Krankengeld...)	+

3		<b>monatliche Einkommen gesamt</b>	=	
---	--	------------------------------------	---	--

#### jährlich

Weihnachtsgeld	+
Urlaubsgeld	+
Einmalige Hilfen	+
Erträge aus Kapitalvermögen	+
Sonst.	+

4		<b>jährliches Einkommen gesamt</b>	=		: 12 =	pro Monat
---	--	------------------------------------	---	--	--------	-----------

5		<b>Höhe des monatlichen Haushaltsnetto-Einkommens</b> (Zeile 3 + Zeile 4)	=	
---	--	---	---	--

1) Um bei **Selbstständigen** auf ein vergleichbares Einkommen zu kommen, ist folgende Berechnung durchzuführen (die Zahlen sind dem letzten Einkommenssteuerbescheid zu entnehmen):

#### Gesamtbetrag der Einkünfte

- Summe der Versicherungsbeiträge
- Festzusetzende Einkommenssteuer
- Kirchensteuer
- Solidaritätszuschlag

= Jahresnettoeinkommen : 12 Monate = **monatliches Netto-Einkommen**

--> **Siehe Blatt "Nur für Selbständige"**

#### 2) Als Nachweis sind beizufügen

- der aktuellste Steuerbescheid (Bei nicht zusammenveranlagten Haushaltsgemeinschaften: beide Steuerbescheide)
- aktuelle Gehaltsabrechnungen
- aktuelle elektronische Lohnsteuerbescheinigung
- Gehaltsabrechnung Dezember Vorjahr
- Andere Einkommensnachweise (z. B. Wohngeld, Sicherung Lebensunterhalt...)

Datum

Unterschrift Antragsteller

# Nur für Selbständige

## Berechnung der Zeile "selbständiges Einkommen / Vermietung"

Alle benötigten Angaben finden Sie auf Ihrem Einkommensteuerbescheid

		€	
<b>1 Gesamtbetrag der Einkünfte</b>			
2 Festgesetzte Einkommensteuer	+		
3 ggf. zzgl. Steuerermäßigung f. gewerbl. Eink.	+		
4 Festgesetzter Solidaritätszuschlag	+		
5 Festgesetzte Kirchensteuer ev.	+		
6 Festgesetzte Kirchensteuer kath.	+		
<b>7 Summe festgesetzter Steuer</b>			<b>%</b>
8 Einkünfte aus LuF	+		
9 Einkünfte aus Gewerbebetrieb	+		
10 Einkünfte aus selbständiger Arbeit	+		
<b>11 Zwischensumme</b>			
12 Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	+		
<b>13 Summe selbständige Tätigkeit</b>			<b>%</b>
14 darauf entfallende Steuer	-		
15 fiktive Rentenversicherung	-		18,70%
16 fiktive Krankenversicherung	-		14,60%
<b>17 selbständiges, jährliches Einkommen</b>			
<b>monatliches selbständiges "netto" Einkommen</b>			
<b>18 einzutragen in Zeile "selbst. Einkommen / Vermietung"</b>			

Erläuterung zu den einzelnen Zeilen:

Zeile 1: Hier tragen Sie den Gesamtbetrag der Einkünfte ein.

Zeile 2 und 4-6: Diese Angaben finden Sie auf Seite 1 des Bescheides

Zeile 3: Die von der Einkommensteuer abgezogene Gewerbesteuer finden Sie bei der Berechnung der Steuer

Zeile 7: Summe von 2-6. Hieraus ermittelt sich die durchschn. Steuerbelastung in % (Zeile7 / Zeile 1 \* 100)

Zeile 8-10 + 12: Einkünfte gem. Bescheid

Zeile 13: Hieraus ermittelt sich der Anteil der Einkünfte am Gesamtbetrag (Zeile 13 / Zeile 1 \* 100)

Zeile 14: Zeile 13 \* durchschn. Steuerbelastung in %

Zeile 15: Zeile 11 \* 18,7%, max. 14.249,40 € (18,7 % v. 76.200 €)

Zeile 16: Zeile 11 \* 14,6% max. 7.621,20 € (14,6 % v. 52,200 €)

Zeile 18: Zeile 17 / 12 Monate